

# Ein harter Kern aktiver Motorsportler in unserer Stadt

Die Mitglieder des „Sportfahrerclubs“ (SCC) gehen mittlerweile wieder in sechs Disziplinen an den Start

CUXHAVEN. Nach reiner Mitgliederzahl ist er einer der kleinen Vereine in der Stadt Cuxhaven – der Sportfahrerclub Cuxhaven (SCC). Geht es aber um das Engagement der Mitglieder, ist er einer der großen, denn „passive“ Mitglieder zählt er kaum. Die SCC-Mitglieder vereint das Hobby „Motorsport“, das derzeit in sechs unterschiedlichen Varianten ausgeübt wird. Rallye-Cross, Auto-Cross, Slalom, Motorrad Rundstrecke, Rundstrecke und Bergrennen sind die Disziplinen.

Der Sportfahrer Club Cuxhaven wurde am 15. März 1967 gegründet. Im Jahr 1975 erfolgte der

Anschluss an den ADAC als Dachverband, der SCC wurde zum ADAC-Ortsclub ernannt. Lange Jahre gab es eine Abteilung für Motorradsport und Automobilsport.

## „Jan Cux Rallye“

Viele aktive Fahrer trugen zum Vereinsleben bei und regelmäßig wurden auch in und um Cuxhaven Motorsportveranstaltungen durchgeführt. 1978 trennte sich dann der SCC von seiner Motorradabteilung.

Bedingt durch immer mehr Auflagen und Bestimmungen durch Behörden und Umweltver-

bände und die damit zurückgehenden Teilnehmerzahlen war die 3. „Jan Cux Rallye“ im Jahr 1982 die letzte Motorsportveranstaltung des SCC. Den benachbarten Vereinen erging es nicht viel besser, so dass in der hiesigen Region kaum noch Motorsportveranstaltungen durchgeführt wurden und werden.

Der Sportfahrer Club Cuxhaven e.V. im ADAC entwickelte sich zu einem Club geselliger Motorsportinteressierter. An die Stelle von eigenen Veranstaltungen trat mehr und mehr der Besuch von motorsportlichen Großveranstaltungen in ganz Europa.

Mit den motorsportlichen Erfolgen des Sportleiters Burkhard Bock wurden andere Motorsportler aus der Umgebung in den frühen neunziger Jahren auf den Verein aufmerksam und wechselten nach Cuxhaven. Diese Entwicklung setzte sich bis heute fort. So wurde Hauke Weber Deutscher Auto-Cross Junioren-Meister. Burkhard Bock war 2012 Gesamtsieger des Bergrennens Osnabrück, Wilfried Hildebrand erreichte vordere Platzierungen im Norddeutschen Slalom-Pokal, Wolfgang Basse machte den 2. Platz der GLP-Bergmeisterschaft. Karsten Ney fungiert als Rennlei-

ter beim Rallye-Cross in Buxtehude. Auch in diesem Jahr sind viele Rennteilnahmen vorgesehen, denn die SCC-Aktiven haben keine Möglichkeit, ihre Wettkampffahrzeuge in Cuxhaven zu fahren.

## Infos im Netz

Der 1. Vorsitzende Manfred Silvester und die Mitglieder freuen sich über weitere Motorsport-Begeisterte. Interessierte können jeden 1. Mittwoch im Monat um 18 Uhr in die UHG in der Hinrich-Wilhelm-Kopf-Kaserne in Altenwalde kommen oder ich im Internet informieren. (kk/red)

[www.sc-cuxhaven.de](http://www.sc-cuxhaven.de)



**Mitglieder des SCC** und ihre Fahrzeuge, mit denen bei Motorsportveranstaltungen in sechs verschiedenen Disziplinen an den Start gehen (v.l.): Wolfgang Basse (Formel 3), Hauke Weber (Auto-Cross), Rainer Ahlf-Burg (Auto-Cross, Rundkurs auf Sand), Karsten Ney (Rundstrecke, zum Beispiel auf dem Nürburgring, und Rennleiter beim Rallye-Cross in Buxtehude), Wilfried Hildebrand (Slalom, auch als technischer Kommissar tätig), Gottfried Briest (Orientierungsfahrten) und Burkhard Bock (Rundkurs, Rallye und Bergrennen, auch Techniker z.B. bei der DTM).

Foto: Haus